



Rückmeldung zum Homeschooling

Liebe Eltern,

zunächst einmal vielen Dank für Ihre Beteiligung an unserer Umfrage.

Es freut uns sehr, dass Sie uns zum Homeschooling eine überwiegend positive Rückmeldung gegeben haben. Sie fühlten sich von uns als Schule gut informiert und haben das Padlet als übersichtlich und klar strukturiert bewertet. Auch die von uns in der Schule eingeübte Arbeitsform des Wochenplans konnte die Kinder beim häuslichen Lernen unterstützen. Das war uns ein wichtiges Anliegen. Dennoch wurde der Unterstützungsbedarf der Kinder insgesamt als recht hoch eingeschätzt, dies ist natürlich auch besonders dem jungen Alter von Grundschulkindern geschuldet. Besonders erfreut waren wir, dass Sie sich von den Lehrkräften ausreichend unterstützt fühlen und ihre Rückmeldung angemessen empfinden. Auch die Kontaktpflege über die Videokonferenzen wurde sehr positiv erwähnt. Kritisch haben manche angeführt, dass nur ausgewählte Aufgaben kontrolliert wurden. Durch die Abgabe ausgewählter Arbeitsergebnisse wollten wir einen Eindruck bekommen, wie die Kinder mit den Lernaufgaben zurechtkommen und den Lernstand wahrnehmen. Deshalb wollen wir Ihnen, bei einer Verlängerung des Distanzlernens, jetzt noch einmal ausdrücklich anbieten, dass Sie über die ausgewählten Aufgaben hinaus, auch weitere Ergebnisse Ihres Kindes per Scan, Foto oder in Papierform in der Schule abgeben können. In diesem Fall würden wir das direkte Gespräch mit den Kindern über die Lernaufgaben noch stärker in den Blick nehmen, besonders auch um die Lernmotivation der Kinder zu unterstützen und mit ihnen auf direktem Wege gezielt Fragen zu klären und ihre Arbeit wertzuschätzen. Darüber hinaus würden wir auf freiwilliger Ebene Frage- und Erklärstunden über Jitsi anbieten.

Verweisen möchten wir an dieser Stelle noch einmal auf unser Konzept für das Lernen auf Distanz (siehe hier auf der Homepage), das Ihnen Transparenz gibt.

Eine zentrale Aufgabe der Zukunft wird für uns als Schule darin liegen, unser Medienkonzept weiter auszudifferenzieren und zu systematisieren, um eine nachhaltige Medienbildung aller zu fördern. Hier gilt es, eine Balance zwischen dem Einsatz digitaler und herkömmlicher Medien zu finden. Hier werden weiterhin kollegiumsintern Beratungen und Fortbildungen



Grundschule Hohenhausen
Hohle Straße 5
32689 Kalletal

Tel.: 05264 / 64 77 10
Fax: 05264 / 64 77 11
E-Mail: gs.hohenhausen@kalletal.de
www.gshohenhausen.de

sowie Absprachen mit den anderen Kalletaler Grundschulen erforderlich sein. Gleichmaßen werden wir mit Ihnen als Eltern und mit Ihren Kindern in den Austausch und die Beratung treten.

Ihre Rückmeldung hat uns auch noch einmal die Herausforderung für Sie als Eltern sehr deutlich gemacht. Sei es die Betreuung mehrerer Kinder, die Vereinbarkeit von Kinderbetreuung mit Haushalt und eigener Berufstätigkeit, die Kinder zum Arbeiten zu motivieren, ohne die sonst übliche Tagesstruktur und sozialen Kontakte. Wir wissen, dass Sie Unglaubliches leisten und können Ihnen nur unseren Dank, unsere Achtung und unseren Respekt dafür aussprechen.

Es freut uns sehr, dass Eltern die intensive Zeit und Nähe zu und mit ihren Kindern positiv empfinden und das unmittelbare Wahrnehmen des Lernstandes, der Lerninhalte und der Arbeitsweise ihrer Kinder sowie die Entschleunigung des Morgens schätzen.

Wir hoffen, dass es uns bald wieder möglich ist, Ihre Kinder hier in der Schule zu unterrichten.

Sprechen Sie uns gerne bei Rückfragen an.

Kirsten Pielsticker und das Team der Grundschule Hohenhausen